

Hanna Herrmann



Persönliches

- 40 Jahre alt, verheiratet mit Bernhard, Mutter von Anna Lena (10) und Josephine (8)
- Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der TU Chemnitz
- Ich liebe Stille, Bücher und tiefe Freundschaften.
- Ich möchte immer mehr entdecken, wie sehr Jesus uns Menschen liebt, aus der Beziehung zu ihm Kraft schöpfen und erkennen, was gerade (nicht) dran ist.

Was verbindet dich mit unserer Gemeinde?

- Unsere geistliche Heimat, seit wir 2011 nach Chemnitz gezogen sind
- Ein Ort für Gemeinschaft, Gottesbegegnung und Wachstum.
- Eine Gemeinde, in der unsere ganze Familie zu Hause ist
- Über die Jahre Mitarbeit in ganz unterschiedlichen Bereichen – (Seelsorgedienst, Alphakurse, Mutti-Kind-Kreis, Übersetzung, Predigtteam und seit 3 Jahren KV)

Wofür möchtest du dich im KV einsetzen, welche Ziele hast du?

- Familien stärken – ganz besonders Ehen
- Als Gemeinde aus dem Sein vor Gott leben – mit seinen Prioritäten und aus seiner Kraft
- Eine offene Willkommenskultur und einen Glauben fördern, der im Alltag ganz natürlich sichtbar wird
- Generationen miteinander vernetzen und gegenseitige Wertschätzung fördern

LYSANN SCHRAMM

Persönlich

- verheiratet, Mutter von drei Kindern, 36 Jahre
- Projektassistenz
- kreativ, praktisch und gerne mittendrin
- „Ich gehe tatsächlich lieber im Baumarkt shoppen.“
- bringt sich gerne ein und packt auch praktisch mit an



Ich bin Mitglied der Lutherkirchgemeinde, weil

ich hier geistliche Heimat gefunden habe. Die Menschen, die diese Gemeinde ausmachen, sind mir ans Herz gewachsen, und ich erlebe hier eine Gemeinschaft, in der ich mich mit meinen Gaben einbringen und meinen Glauben leben kann.

Ich bewerbe mich für den Kirchenvorstand, weil

mir die Zukunft unserer Gemeinde am Herzen liegt. In den vergangenen sechs Jahren durfte ich erleben und mitgestalten, wie viel wir gemeinsam bewegen können. Diesen Weg möchte ich gerne weitergehen, Verantwortung übernehmen und meine Ideen, Erfahrungen und Fähigkeiten auch in Zukunft für unsere Gemeinde einsetzen.

Meine zukünftige Sicht für die Gemeinde ist:

eine lebendige und herzliche Gemeinschaft, in der Menschen jeden Alters ihren Platz finden. Ich möchte dazu beitragen, dass unsere Gemeinde ein Ort bleibt, an dem Menschen Jesus begegnen, geistig wachsen und Gemeinschaft erleben.

Josia Adamczak



Persönliches:

- 22 Jahre alt, ledig
- Beruf: Fachangestellter für Medien und Informationsdienste Fachrichtung Archiv
- Ich liebe es wandern zu gehen, zu lesen oder Spieleabende bei mir zu Hause zu veranstalten
- Meine Missionsreise nach Hongkong dieses Jahr im Juni hat mich sehr geprägt, vor allem durch Begegnungen mit und Dienst an den Menschen dort

Was verbindet dich mit unserer Gemeinde?

- Ich bin seit 2021 Teil der Gemeinde und habe hier meine geistliche Heimat gefunden,
- wurde 2022 beim Upgrade getauft
- leite einen Hauskreis und investiere mich im JG-Leitungsteam

Wofür möchtest du dich im KV einsetzen?

- Ich möchte mich für die JG und ihre Anliegen einsetzen und für ein generationsübergreifendes Miteinander
- Außerdem liegen mir Hauskreise und deren Aufbau sehr am Herzen, um Menschen auch unter der Woche geistlich anzubinden und ihnen eine geistliche Gemeinschaft zu ermöglichen

Lukas Tietze



Persönliches:

- 30 Jahre alt, seit fast 4 Jahren mit Miriam verheiratet, seit 2022 in der Gemeinde.
- Gebürtig aus Crottendorf im Erzgebirge, ab 2014 Informatik-Studium in Chemnitz und seit 2021 Arbeit als Softwareentwickler
- Hobbies: Bouldern, Fahrradfahren, Wandern, Interesse an biblischen Namen und deren Bedeutung

Was verbindet mich mit der Gemeinde?

- Wir wurden sehr freundlich aufgenommen und haben hier viele liebe Menschen kennengelernt.
- Ich schätze die klare Ausrichtung auf Jesus, die Bibel als Grundlage des Gemeindelebens und die spürbare Lebendigkeit der Gemeinde.
- Ich engagiere mich gerne bei gemeinsamen praktischen Aktionen, wie z. B. beim Putztag.

Wofür möchte ich mich im KV einsetzen?

- Praktisch: Digitalisierung
- Für die Gemeinde liegt mir auf dem Herzen: Gemeindeleben auf der Basis von Gottes Wort gestalten, Gebet als Ausgangspunkt unseres Handels sehen, als ganze Gemeinde in der Bibel „zu Hause sein“

Markus Hennig

Persönliches:

- 37 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder
- Beruf: Maschinenbauingenieur
- Freizeitbeschäftigungen: Musik, Sport, DDR-Zweiradmechanik
- Lieblingseissorte: Stracciatella

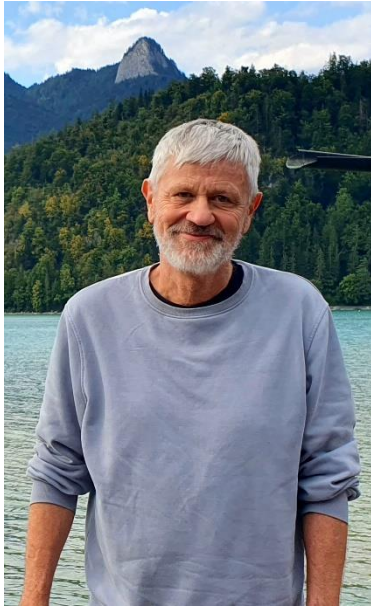


Was verbindet Dich mit unserer Gemeinde:

- geistliche Heimat
- Sehnsucht nach lebendigen Begegnungen mit unserem himmlischen Vater
- ein Herz für Anbetung

Wofür möchtest Du Dich im KV einsetzen:

- dazu beitragen, dass ehrliche und geistliche Gemeinschaft unter unserer Vision: „sein, wachsen, erleben“ stattfindet
- Potentiale über alle Generationen hinweg unterstützen, um leidenschaftliche Nachfolge zu fördern
- unsere Gemeinde strukturell stärken, um in der ev.-luth. Kirche dienend relevant zu bleiben



Rolf Zeidler

Persönliches:

Mit Uta, meiner Ehefrau, lebe ich nach 30 Jahren Lebens- & Arbeitszeit in Thüringen (Weimar, Erfurt, Gotha) wieder in meiner Heimatstadt Chemnitz. Geboren wurde ich im Erzgebirge. Wir haben fünf Kinder/Schwiegerkinder und erwarten den zehnten Enkel. Viel Freude hatten wir in der langjährigen Mitarbeit beim Familiendienst Team F.

Ein Sozialpädagogikstudium konnte ich erst 1994, nach der „Wende“ im Fernstudium absolvieren, da ich 1981 die Uni Dresden durch politischen Zwang verlassen musste. Danach arbeitete ich mehrere Jahre mit geistig - behinderten Kindern & Jugendlichen in einer diakonischen Einrichtung in Sachsen.

Einer voll-zeitlichen Berufung in eine Ev.-Freikirchliche Gemeinde folgend, zogen wir nach Thüringen. Ich absolvierte nebenberuflich 2 Jahre einen Theologischen Grundkurs für Mitarbeiter und eine Gebetsseelsorgeschule des Elijah House USA in Österreich.

Für einige Jahre wurde ich ehrenamtlich in die Aufgabe eines Diakons für Seelsorge berufen. Als Sozialpädagoge arbeitete ich nach meinem Hochschulabschluss, die letzten 17 Jahre davon als Spezialtherapeut in einem katholischen, psychiatrischen Krankenhaus und einer Institutsambulanz in Erfurt.

Was verbindet dich mit unserer Gemeinde?

In „Urzeiten“ - 1923 wurden in der Lutherkirche meine Großeltern getraut und meine Mutter getauft. Die ersten Kontakte zur Lutherkirche hatten wir durch Konferenzen in den 1990er Jahren. Nachdem unsere Tochter durch Heirat nach Chemnitz gezogen war, entschieden wir uns, in meine alte Heimat zurückzukehren. Hier fanden wir, nach einer Orientierungszeit, neue Freunde und Aufgaben in der Lutherkirche, in Hauskreisarbeit, Gebetsarbeit und Segnungsdienst.

Wofür möchtest du dich im KV einsetzen, welche Ziele hast du?

Mir ist wichtig und dafür möchte ich mich einsetzen, dass wir gemeinsam, Jung & Alt miteinander, Gott immer mehr erleben, in allen Facetten, die uns das Wort Gottes verheißt.

Ich möchte, dass wir deutlich dahin wachsen, als Salz und Licht im Alltag Jesus widerzuspiegeln, um vielen Menschen die Rettung durch Jesu Kreuz zu bringen.

Mir liegt am Herzen, diese Menschen in unsere Gemeindefamilie „einzupflanzen“, damit sie Heimat bei Gott finden können.

Das gute Miteinander von Leib Jesu in Chemnitz begeistert mich, ich möchte dazu beitragen, dieses Netzwerk immer mehr zu stärken.



Martin Gube

Persönliches

- 43 Jahre alt, verheiratet mit Dorit, vier Kinder
- Studium Automatisierungstechnik, angestellt in einer Maschinenbaufirma
- in meiner Freizeit bin ich gern mit meiner Familie in der Natur; am liebsten beim Klettern, Boofen, Ski- oder Radfahren
- zum entspannen lese ich gerne oder höre elektronische Musik

Was verbindet dich mit unserer Gemeinde?

- Nach Ende meines Studiums bin ich 2007 für meine erste Arbeitsstelle nach Chemnitz gezogen und auf dem Rat eines Freundes hin in die Lutherkirche gegangen. Und direkt dort geblieben. Ich war recht schnell in einem Hauskreis und habe im Tontechnik-Team mitgeholfen.
- Bis heute gefällt mir, dass der Gottesdienst in unserer Gemeinde gleichermaßen von jüngeren und älteren Leuten besucht wird und nicht nur von einer Generation. Aber nicht nur das Altersspektrum empfinde ich als ausgewogen; auch geistliche Ausrichtung, ohne dabei beliebig zu sein.

Wofür möchtest du dich um KV einsetzen?

- Mir ist die Unterstützung von Familien allgemein wichtig und wie man als Familie Glaube im oft Hamsterrad-artigen Alltag leben kann.
- Außerdem würde ich gern als Gemeinde Menschen unterstützen, die im Alltag Hilfe benötigen; z.B. bei einem Umzug, dem Anschluss eines Herdes, Ausfüllen von Dokumenten o.ä. – ähnlich den Diakonen in Apostelgeschichte 6.

Gerhard Regel



1. Persönliches

- 42 Jahre alt, verheiratet, 4 Kinder
- Lehrer am Evangelischen Schulzentrum in Chemnitz

2. Was verbindet mich mit unserer Gemeinde:

- Geistliche Heimat seit ca. 20 Jahren
- Viele Freundschaften und Begegnungen
- Erleben, dass Gott den Überblick hat und mit dieser Gemeinde sein Reich weiter bauen will
- Teil des Kirchenvorstandes seit 2014

3. Wofür möchte ich mich im KV einsetzen:

- Voranbringen unserer Vision
- Gemeinde entwickeln als ein sichtbarer Ort in Chemnitz, an dem Gott persönlich erlebbar ist
- Ermutigung und Stärkung ehrenamtlicher Mitarbeiter